„Kohlengrubenweg“

Schlagwörter: Straße
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Quitzdorf am See
Kreis(e): Görlitz
Bundesland: Sachsen



Am Kohlegraben
Fotograf/Urheber: Nora Wiedemann



Der Kohlengrubenweg führt zu einem Kleinvorkommen Braunkohle, was nördlich von Kollm nach 1938 vor 1954 erschlossen und abgebaut wurde. Es könnte sich um die Grube „Neue Hoffnung“ handeln, die im Jahr 1946 wieder in Betrieb genommen und bis 1953 betrieben wurde.
In der Grube Dora wurde ebenfalls Braunkohle abgebaut - von 1905 bis 1914.

Quellen/Literaturangaben:

- Informationstafel Dorfplatz Kollm
- Topografische Karte DDR 1:25000, Aufnahme 1954. SLUB Dresden

„Kohlengrubenweg“

Schlagwörter: Straße
Ort: Quitzdorf am See - Kollm
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 16 12,24 N: 14° 43 41,85 O / 51,27007°N: 14,72829°O

Koordinate UTM: 33.481.045,27 m: 5.679.893,08 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.481.174,85 m: 5.681.720,85 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „„Kohlengrubenweg““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30700357 (Abgerufen: 19. November 2026)

Copyright © **LVR**